

Vorbericht/Sachdarstellung:

Berichterstatter*in: Urabstimmungsleiter Winfried Hagenkötter

Vom 24.11.2025 bis zum 28.11.225 fand parallel zu den Studierendenschaftswahlen eine Urabstimmung über einen Kooperationsvertrag mit der Tretty GmbH statt.

Gemäß § 17 Abs. 2 Urabstimmungsordnung muss das Studierendenparlament das Ergebnis der Urabstimmung durch Beschluss feststellen.

Ein Beschluss erfolgt mit einfacher Mehrheit.

Das Ergebnis lautet wie folgt:

	FB 01	FB 02	FB 03	FB 04	FB 05	FB 06	FB 07	FB 08	FB 09	FB 10	FB 11	FB 12	LAB	ITB	MCI	Gesamt	
Ja	28	108	59	66	115	332	191	243	260	518	55	129	55	25	26	2.210	16,79%
Nein	34	75	55	40	12	117	20	32	82	37	35	30	10	20	4	603	4,58%
Enthaltung	3	2	2	2	1	5	1	1	3	1	1	3	1	0	0	26	0,20%
Ungültig	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00%
Gesamt	65	185	116	108	128	454	212	276	345	556	91	162	66	45	30	2.839	
Stimmberechtigte	366	831	768	499	1.184	1.355	695	1.059	2.133	2.032	362	928	393	452	105	13.162	
Wahlbeteiligung	17,8%	22,3%	15,1%	21,6%	10,8%	33,5%	30,5%	26,1%	16,2%	27,4%	25,1%	17,5%	16,8%	10,0%	28,6%	21,6%	

Das gesetzliche Quorum von 20 % Zustimmung in Stimmen lag bei 2.632 „Ja“-Stimmen. Da nur 2.210 „Ja“-Stimmen erreicht wurden, wurde das nötige Quorum um 422 Stimmen verfehlt.

Beschlussvorschlag:

Das Studierendenparlament stellt fest, dass die Urabstimmung die erforderliche Stimmenanzahl verfehlt hat und ein Kooperationsvertrag mit der Tretty GmbH nicht abgeschlossen werden kann.